

ZWS - Koblenzer Str. 73 - 57072 Siegen

## **Vorlage zu TOP 4 der Zweckverbandsversammlung am 04.12.2013**

**Drucksache Nr. 316/19/13**

Koblenzer Str. 73      57072 Siegen

Besucher: Medien- u. Kulturhaus Lüz  
St.-Johann-Str. 18,      57074 Siegen

**Ihr Ansprechpartner: Herr Padt**

Telefon:                    0271 / 333 - 2433

Telefax:                    0271 / 333 - 2430

E-Mail                      padt@zws-online.de

Internet:                    www.zws-online.de

Mitglied des



Siegen, den      26.11.2013

## **Jahresplanung 2014**

### **Beschlussvorschlag**

Die Verbandsversammlung beschließt die Jahresplanung 2014 und beauftragt den Verbandsvorsteher mit der Umsetzung.

### **Sachdarstellung:**

1. Im Jahr 2000 haben die beiden Kreistage Olpe und Siegen-Wittgenstein dem ZWS die Aufgabenerledigung für Planung und Organisation im Busbereich als Servicefunktion übertragen. Diese Übertragung von Aufgaben der Aufgabenträger Kreis Olpe und Siegen-Wittgenstein macht es erforderlich, die Arbeitsschwerpunkte für das jeweilige Folgejahr festzulegen. Hierzu wurden, vor dem Hintergrund der im ÖPNVG NRW festgelegten Aufgaben, fünf Bereiche definiert, und zwar die Bereiche

- **Schienenpersonennahverkehr (SPNV)**
- **ÖPNV (Bus)**
- **Tarif**
- **Information** und
- **Marketing.**

Zur Abrundung und zur Information wurden diese Punkte um die Punkte

- **Vertragsmanagement,**
- **Nahverkehrsplanung,**
- **Verkehrspolitik** und
- **Verwaltung**

ergänzt. Da vom 01.01.2008 an vom ZWS in der Funktion der Nebengeschäftsstelle des NWL im Rahmen der dezentralen Organisation Aufgaben für den Dachzweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe (NWL) zu erledigen sind, wurde die Aufstellung um den Punkt „**NWL**“ erweitert.

2. Das Geschäftsjahr 2013 war durch eine starke Arbeitsbelastung geprägt. Maßgeblich für diese Situation waren insbesondere die Vielzahl der Abstimmungen auf NWL-Ebene zum Westfalentarif und der Infrastrukturplanung, die Umsetzung der Ausschreibung **EWS**, die schon im Dezember 2014 starten soll, der hohe Arbeitsaufwand durch die MobilitätsCard Abstimmungen zur Abrechnung der Verkehrsverträge sowie die **wirtschaftliche Situation der Busverkehrsunternehmen** mit den damit einhergehenden Problemen und Abstimmungen. Erschwerend kam hinzu, dass durch die Insolvenz der Marketingagentur Zallmann, Siegen, die bislang für den ZWS die Funktion der „Regionalen Koordinierungsstelle“ wahrgenommen hat, diese Aufgabe durch den ZWS erledigt werden musste.

Aus diesem Grund konnten trotz Überstunden die für das Jahr 2013 geplanten Arbeiten nicht in der kompletten Breite umgesetzt werden. Folgende Punkte konnten noch nicht realisiert werden:

#### Verknüpfungen ÖPNV-SPNV:

Die Verknüpfungsanlage in Lennestadt-Altenhudem ist realisiert. Hier fehlt noch die geplante dynamische Fahrgastinformation und Anschlusssicherung (abhängig von den Verkehrsunternehmen). Diese Maßnahme wird zunächst bis auf weiteres ausgesetzt.

#### Information

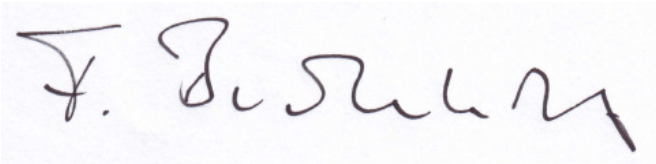
Die Installation einer Echtzeitauskunft im ASS-System mit dem Tarifberater steht in Abhängigkeit mit der neuen Version ASS 2. Die vom Systemhersteller für das Jahr 2013 avisierte Lauffähigkeit kann vsl. erst im Jahr 2014 hergestellt werden. Aufgrund der negativen Erfahrungen und der neuen Entwicklungsperspektiven im NWL soll im Jahr 2014 mit Wirkung zum 01.01.2015 ein Systemwechsel vollzogen werden.

#### Haltepunktentwicklung

Die für das Jahr 2013 vorgesehenen Voruntersuchungen zur Haltepunktentwicklung konnten nicht umgesetzt werden.

3. Die Arbeitsschwerpunkte für das **Jahr 2014** sind aus dem beigefügten Programm ersichtlich. Hierzu wurden für die einzelnen Bereiche jeweils Arbeitsschwerpunkte mit den beiden Kreisverwaltungen abgestimmt und die zeitliche Abwicklung abgeschätzt. Die **wesentlichen** Arbeitsschwerpunkte im Jahr 2014 werden
  - in der Schulzeitstaffelung im LB Mitte, Nordwest und Nordost,
  - in der Umsetzung des Eifel-Westerwald-Sieg- Netzes (EWS),
  - in den zusätzlichen Arbeiten der Regionalen Koordinierungsstelle,
  - im Vertragsmanagement im Rahmen des NWL (6 Verkehrsverträge), einschl. der jeweiligen Leistungsbestellung,

- im strategischen Qualitätsmanagement, hier insbesondere in der Betreuung des Quma-Systems ,
- in der MobilitätsCard (Sozialticket),
- im Projekt „Schülerticket“,
- in der Abwicklung der ÖPNV-Finanzierung gemäß § 11a ÖPNVG (ehemals § 45a) und Fahrzeugförderung gemäß § 11 (2) ÖPNVG auf der Grundlage der von den beiden Kreisen beschlossenen Regelungen,
- im Ausbau der Strecken- und Bahnhofsinfrastruktur (KBS 442, BiggenseeExpress, KBS 443, RothaarBahn, KBS 462, HellertalBahn sowie Siegen Hbf., Voruntersuchungen zu möglichen Haltepunkten auf den KBS 440, 443, 445 und 623),
- in der Verbesserung der ÖPNV-Information (Systemwechsel),
- in der Auswertung des Mobilitätsprojekts Bad Berleburg und
- in der Marktforschung liegen.



Frank Beckehoff  
Verbandsvorsteher

**Anlage:**

Arbeitsschwerpunkte 2014 (Übersicht)

Arbeitsschwerpunkte 2014 (Detail)